

Ball-Spieltag Reglement

Allgemein

Teilnahmeberechtigt sind in erster Linie dem obigen Verband angeschlossene Vereine (Verbandsvereine), in zweiter Linie interessierte Gastvereine (STV). In Absprache mit dem Organisator, können die Spieltage ebenfalls in anderen Verbänden ausgeschrieben werden.

Der Spieltag wird wie folgt ausgetragen:

Spielform	<p>Jede Mannschaft spielt zwei Spiele je Sportart</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Volleyball (6 Feldspieler) ➤ Korbball (5 Feldspieler) ➤ Fussball (4 Feldspieler, ohne festen Torhüter) ➤ Unihockey (4 Feldspieler, ohne festen Torhüter) <p>Die erspielten Punkte (eigene Tore/Punkte) aus allen Spielen werden in einer Rangliste pro Kategorie zusammengefasst.</p>
Mannschaften	<p>Pro Mannschaft max. 8 Spieler/-innen</p> <p>Pro Verein können mehrere Mannschaften angemeldet werden.</p> <p>Die Spieler/-innen sind nur in einer Mannschaft pro Kategorie spielberechtigt. Es ist nicht ausgeschlossen, dass von einem Verein mehrere Mannschaften gleichzeitig im Einsatz stehen. Der Organisator nimmt bei der Erstellung des Spielplans keine Rücksicht.</p>
Spieldauer	<p>Jedes Spiel dauert 8 Minuten ohne Pause und ohne Seitenwechsel.</p> <p>Keine Time-Outs möglich.</p> <p>Wird kurz vor Schluss ein Penalty fällig, wird dieser nötigenfalls auch nach dem Sirenton noch ausgeführt.</p>
Schiedsrichter	<p>Das siegreiche Team stellt den Schiedsrichter für das nachfolgende Spiel. Bei einem unentschieden stellt das erst aufgeführte Team den Schiedsrichter.</p> <p>Das «Machblatt» ist beim Spieltisch abzuholen und dort wiederum abzugeben.</p> <p>Pro Mannschaft ist eine Schiedsrichterpfeife mitzubringen.</p>
Forfait	<p>Tritt eine Mannschaft nicht an, gewinnen die Anwesenden mit 5:0 Forfait.</p>
Rangliste & Sieger	<p>Der Gewinner des Wanderpokals «TBS Ball-Spieltag» wird die Mannschaft mit den meisten Punkten, über alle Kategorien.</p> <p>Bei Punktgleichheit entscheidet:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Tordifferenz 2. Penaltyschiessen (3 Penaltys); Sportart gemäss Losentscheid
Spielplan & Garderoben	<p>Der Spielplan und die Garderobenzuteilung ist ab dem xx.03.2020 auf der Internet-Seite des TV Bözingen www.tvboezingen.ch oder des Turnverband Bern-Seeland www.tb-seeland.ch abrufbar.</p>
Tenü & Spielerausrüstung	<p>Einheitliches Dress pro Mannschaft.</p> <p>Unihockeystock ist durch die Teilnehmer mitzubringen.</p>
Kosten	<p>Fr. 80.-- pro Mannschaft</p> <p>Zahlbar vor dem ersten Spiel bei der Anmeldung.</p>
Mixed	<p>Bei den Mixed-Mannschaften müssen immer mindestens 2 Frauen auf dem Spielfeld sein. Wird dieser Punkt nicht eingehalten, Spiel unterbrechen, Auswechslung machen lassen und Spiel mittels Freistosses gegen die fehlbare Mannschaft (resp. Aufschlag im Volleyball) fortsetzen. Ein Team, das Total nur 1 Dame (oder gar keine) im Team hat, verliert das Spiel forfait.</p>
Alkohol	<p>Im Turnhallegebäude der BBZ ist es untersagt Alkohol zu konsumieren.</p>
Versicherung	<p>Versicherung ist Sache der Teilnehmer.</p>
Diebstahl	<p>Für Diebstahl und verlorene Gegenstände wird nicht gehaftet.</p> <p>Der Organisator lehnt jegliche Haftung ab.</p>

Spielregeln

Fussball

- 4 Spieler; beliebig auswechselbar
- 4 Feldspieler = ohne festen Torhüter (ohne Handspiel)
- das Erstgenannte Team hat Anspiel in der Hallenmitte
- keine Offside-Regeln
- ganze Halle = kein Einwurf, kein Eckball, kein Abstoss
- Langbänkli als Tore (ein Tor ist erzielt, wenn der Ball vollständig von vorne unter dem Langbank hindurch rollt)
- Vergehen mit Freistoss Folge:
 - der Ball wird an die Decke gespielt
 - Handspiel
 - jegliches Halten, Klammern, Checken, Stossen, etc. ist verboten
 - nebst den Füßen darf maximal 1 Knie den Boden berühren
 - rollt der Ball von hinten unter dem Langbänkli hindurch (egal von welchem Team, egal ob Absicht oder Versehen), wird das Spiel sofort unterbrochen und via Freistoss für die verteidigende Mannschaft fortgesetzt.
- ein Freistoss darf NICHT direkt ausgeführt werden
- bei einem Freistoss ist ein Abstand von 2 Metern einzuhalten, nötigenfalls wird der Freistoss wiederholt
- am Boden sitzend oder liegend darf der Ball nicht mehr gespielt und gestoppt werden. Dies wird mit einem Penalty bestraft.
- Penalty = Torschuss von der Mittellinie auf das leere Tor.

Volleyball

- 6 Spieler, auswechselbar zwischen Fehler und Anspiel
- das Erstgenannte Team hat Anspiel
- Netzhöhe: 2.35m
- bei jedem Fehler wird gepunktet
- spätestens mit der 3. Berührung muss der Ball ins gegnerische Feld gespielt werden
- ohne Fremdberührung darf der Ball nicht 2 mal nacheinander vom selben Spieler berührt werden
- Netzberührungen des Balles sind erlaubt (auch beim Aufschlag!)
- der Ball darf aus dem Netz weitergespielt werden
- Spiel mit Händen, Armen, Kopf und Füßen ist erlaubt
- derselbe Spieler schlägt an bis seine Mannschaft einen Fehler macht
- ein- oder beidhändig mangelnde Technik wird NICHT bestraft
- allzu offensichtliches Ball-führen ist allerdings nicht gestattet („Fangball“)
- Als Fehler gewertet werden:
 - das Übertreten der Mittellinie ist nicht gestattet
 - Netzberührungen des Spielers sind nicht erlaubt

Für die Rangliste werden die Punkte im Volleyball geviertelt, da mit jedem einzelnen Spielzug gepunktet wird. Ergibt der errechnete Punktwert eine Dezimalstelle von 0.01 bis 0.50 wird abgerundet. Ab 0.51 wird aufgerundet.

Korbball

- 5 Spieler; beliebig auswechselbar
- das Erstgenannte Team hat Anspiel in der Hallenmitte
- Spielfeld ist seitlich begrenzt durch Seitenlinien vom «Basketballfeld»
- Treffer zählen nur OHNE Brettberührung (1 Punkt je Treffer) geht der Ball ans Brett, wird das Spiel unterbrochen und durch Abwurf oder Eckball fortgesetzt
- Doppelfang erlaubt
- 3 Schritte – dann prellen, abspielen oder Korbwurf
- Eckbälle, Freistösse und Seiteneinwurf: Wurfart frei, jedoch NICHT direkt auf den Korb
- nach einem Treffer erfolgt ein Abwurf von hinter der Grundlinie
- bei Abwurf, Eckball, Freistoss und Einwurf ist ein Abstand von 2 Metern einzuhalten
- Vergehen mit Freistoss Folge:
 - jegliches Halten, Klammern, Checken, Stossen, etc. ist verboten
 - einem Spieler den Ball aus den Händen reißen / schlagen ist verboten
- Penalty: ein ungehinderter Wurf (vom Schiedsrichter per Pfiff freigegeben) ausserhalb des Strafraumes, sämtliche anderen Spieler stehen ebenfalls ausserhalb des Strafraumes. Wird kein Korb erzielt und geht der Ball nicht ans Brett, wird das Spiel direkt fortgesetzt.

Unihockey

- 4 Spieler; beliebig auswechselbar
- 4 Feldspieler = ohne festen Torhüter (ohne Handspiel)
- das Anspiel bei Spielbeginn und nach einem Tor erfolgt durch ein Bully in der Hallenmitte
- der Ball darf nicht mit der Hand oder dem Kopf berührt werden
- Vergehen mit Freistoss Folge:
 - Stockschläge jeglicher Art sind nicht erlaubt. Er dient lediglich zum Spielen und Stoppen des Balles. Jegliches Schlagen gegen Gegner oder Stock des Gegners ist verboten.
 - Stock nicht über Hüfthöhe (aufziehen oder den Ball spielen)
 - ein absichtlicher Fusspass ist nicht erlaubt
 - ein Kicktor ist nicht erlaubt
 - Kein Körperkontakt, jegliches Halten, klammern, Checken, Stossen, etc.
 - absichtliches rückwärts in den Gegner laufen zum Abdecken des Balles ist verboten = Stürmerfoul
 - am Boden sitzend oder liegend darf der Ball nicht mehr gespielt und gestoppt werden (Bodenspiel).
- Freistösse dürfen NICHT direkt aufs Tor abgegeben werden
- bei einem Freistoss ist ein Abstand von 2 Metern einzuhalten (auch mit dem Stock), nötigenfalls wird der Freistoss wiederholt.
- Wird durch Boden- oder Handspiel ein Tor verhindert, hat dies ein Penalty zur Folge.
- Penalty: Direktschuss von der gegenüberliegenden Torlinie ohne Torhüter.
- Nach einem nicht verwerteten Penalty wird das Spiel mittels Freistosses fortgesetzt.